

Wirtschafts-Zusammenfassung über Recht

Exposee

Wirtschafts-Zusammenfassung über Recht für die Wirtschafts-Prüfung vom 14.12.2017

https://dan6erbond.github.io

Wirtschaft Recht

Inhalt

Recht Kapitel 1: Einführung in die Rechtskunde (Teile aus Kapitel 1)	2
Arten von Verhaltensregeln in der Gesellschaft anhand von Beispielen beschreiben und Zusammenhänge aufzeigen (Recht, Sitte, Moral und Ethik)	2
Merkmale eines Rechtsstaates beschreiben (Legalitätsprinzip, Gewaltentrennung, Freiheitsrech	hte)
Öffentliches Recht vom Privatrecht abgrenzen	
Zwischen zwingende und dispositiven Rechtspormen unterscheiden und Reispiele zuordnen	3



Recht Kapitel 1: Einführung in die Rechtskunde (Teile aus Kapitel 1)

Arten von Verhaltensregeln in der Gesellschaft anhand von Beispielen beschreiben und Zusammenhänge aufzeigen (Recht, Sitte, Moral und Ethik)

Steuern das menschliche Verhalten

		,	
Recht	Sitte	Moral	Ethik
Was ist gesetzlich	Was erwartet die	Was halte ich für	Wie Moral
geregelt?	Gesellschaft?	richtig?	
Zwingend zu befolgen	Nicht zwingend zu	Nicht zwingend zu	
	befolgen	befolgen	
Schriftlichkeit	Keine Schriftlichkeit	Keine Schriftlichkeit	
	notwendig	notwendig	
Allgemeingültig	Nicht allgemeingültig	Nicht allgemeingültig	
Bei Verstoss	Bei Verstoss Verlust	Bei Verstoss	
Bestrafung	von sozialen	demoralisierung	
	Bindungen		

Merkmale eines Rechtsstaates beschreiben (Legalitätsprinzip, Gewaltentrennung, Freiheitsrechte)

Legalitätsprinzip

Der Staat darf nur tätig sein, wenn es ihm die Gesetze gestatten. Die Tätigkeit der ist an die Verfassung und die Gesetze gebunden.

Quelle: http://www.lernkaertchen.ch/kaertchen46592

Gewaltentrennung

Sobald eine grössere Zahl von Menschen sich als Staat organisiert, treten fast zwangsläufig zwei Probleme auf: Korruption und Willkür.

Der Staat wird in verschiedene Bereiche geteilt mit jeweils ihren eigenen Rechten:

- Legislative (gesetzgebende Gewalt): Parlament, gewählte Vertretung des Volkes
- Exekutive (ausführende Gewalt): Regierung und Verwaltung
- Judikative (richterliche Gewalt): Gerichte

Quelle: https://demokratie.geschichte-schweiz.ch/gewaltentrennung.html

Freiheitsrechte

Die Freiheitsrechte beinhalten die Abwehrrechte des Individuums gegen den Staat. Sie sollen Freiräume für das Individuum garantieren und im Falle einer Inhaftierung die Integrität der Person und ein faires Gerichtsverfahren sichern. Die wichtigsten Freiheitsrechte sind: Diskriminierungsverbot, Recht auf Leben, Verbot der Folter und der unmenschlichen Behandlung, Verbot der Sklaverei, Gedanken- und Religionsfreiheit, Meinungsäusserungsfreiheit, Vereinigungs- und Versammlungsfreiheit, Schutz der Privatsphäre und des Familienlebens, Recht auf ein faires Gerichtsverfahren.

Quelle: https://www.humanrights.ch/de/service/einsteiger-innen/freiheitsrechte-sozialrechte/

Wirtschaft Recht

Öffentliches Recht vom Privatrecht abgrenzen

Das Recht lässt sich unterteilen in öffentliches und privates Recht.

Öffentliches Recht

Öffentliches Recht regelt die Beziehungen zwischen dem Staat als Träger der hoheitlichen Gewalt (Bund, Kanton, Gemeinde) und anderen Staaten einerseits und zwischen Staat und (Privat-) Personen andererseits.

Privatrecht

Das Privat- und Zivilrecht schliesslich befasst sich mit den Beziehungen unter rechtlich gleichgestellten (Privat-) Personen.

Die Vorschriften im öffentlichen Recht haben zwingenden Charakter, d.h. sie können, auch im gegenseitigen Einverständnis, nicht abgeändert oder aufgehoben werden. Beim Privatrecht hingegen können wir zwischen zwingendem und ergänzendem (dispositivem) Charakter unterscheiden.

Zwischen zwingende und dispositiven Rechtsnormen unterscheiden und Beispiele zuordnen

Zwingende Rechtsnormen

Muss von den Parteien eingehalten werden und kann nicht abgeändert werden.

Dispositive Rechtsnormen

(=ergänzendes Recht) gilt nur dann, wenn durch die Parteien keine andere Abmachung getroffen wurde.

